

16 AUS DEM STAFFELSTEINER LAND

Allee hören auf den Caller

SCHNUPPERNACHMITTAG Square Dance ist ein Hobby für Menschen jeden Alters.

VON UNSEREM MITARBEITER ANDERAS WELZ

Bad Staffelstein – Melanie (9) aus Romansthal ist begeistert: Sie macht gerade ihre ersten Schritte beim Square Dance. Von der gedachten Bühne herunter ruft jemand Anweisungen. Neben ihm spielt eine Anlage Musik von Country über Rock bis Hip-Hop. Die Aula der Staatlichen Realschule Bad Staffelstein ist zum Tanzsaal geworden. Gruppen mit jeweils vier Tanzpaaren bewegen sich in einem von ihnen erdachten Quadrat. „Swing“ ruft der Mann mit dem Mikro, der „Caller“, und schon drehen sich die Paare im Uhrzeigersinn. Die weiten Röcke und Petticoats einiger Damen fliegen wirbelnd im Kreis.

Die neunjährige Jenny aus Bad Staffelstein hat Freundin Melanie zum Schnupperkurs im Rahmen des Ferienprogramms des Landkreises mitgebracht. „Mir macht das Spaß“, sagt sie. Warum? „Wegen der Musik und dem Caller. Das ist einfach cool“.

Eingeladen haben die „Main River Dancers“ aus Lichtenfels, die seit einiger Zeit in der Aula der Realschule einen Übungsraum gefunden haben. „Alle-mande left“, ruft Matthias Knabner, der Caller. Die Tänzer wenden sich der nächstliegenden Ecke des gedachten Quadrats zu und machen eine linke Unterarmdrehung. „Do sa do“: Zwei Tanzpaare umlaufen ihr Gegenüber ohne Drehung.

Fünf Mädchen haben ihren Spaß

Manchmal schauen auch die älteren Tänzer etwas ratlos, diskutieren, was zu tun ist. Das ist nicht ungewöhnlich. Schließlich geben sie eine Übungsstunde für Anfänger. Spaß haben alle, die Vereinsmitglieder und die fünf jungen Damen, die heute neu dabei sind. Lee mit den Zöpfen tanzt gern in der großen Runde, wenn sich alle dabei anfassen, die blonde Chantelle freut sich, wenn die Figuren gut zueinanderpassen und es keinen störenden Richtungswechsel gibt. Der dunkelhaarigen Chanti gefällt



Beim Round Dance fliegen die Petticoats.

Fotos: Andreas Welz

einfach alles. Die ständigen, die Musik übertönenden Anweisungen des Callers, wirken auf die Square-Dance-Unkundigen zunächst befremdlich. Doch die gesprochenen Anweisungen sind besonders für Anfänger gut geeignet. „Es gibt auch Singing Calls, bei denen die Anweisungen singend in den Liedtext eingeflochten sind. Dann gehen Calls, Gesang und Musik ineinander über. Das klingt schöner, ist aber für Anfänger schwer zu entschlüsseln“, sagt Caller Knabner.

Auf der Tanzfläche sind sie wieder zum Round Dance übergegangen. Auch dabei werden die Tanzschritte angesagt, aber

getanzt wird paarweise in einem großen Kreis.

Gerald Vierling, Präsident der Main River Dancers, freut sich über die jungen Tänzer: „Beim Square Dance lernst du viele Menschen kennen und hast Freude beim Tanzen“, sagt er. Square Dance sei das ideale Hobby für alle – ganze Familien mit Kindern und auch für Alleinstehende, die über das gemeinsame Tanzen gerne mit fröhlichen Menschen zusammen sein möchten. Vierling wies auf das Wochenende nach dem Korbmarkt hin. Am 26. September um 19.30 Uhr findet in der Aula der Realschule ein „Tag der offenen Tür“ statt.



Jenny, Melanie und Shanti (von links) sind vom Square Dance begeistert.